



Kommunikation Unternehmen

Sabine Taner

Pressesprecherin Personal und Soziales

Telefon: +49 841 89-92760

E-Mail: sabine.taner@audi.de

www.audi-mediaservices.com

www.audi-newsroom.de

Formula Student: Audi sucht junge Talente

- **Premiumhersteller unterstützt fünf studentische Teams**
- **Antje Maas, Leiterin Personalmarketing: „Persönlicher Kontakt zählt am meisten“**
- **Audi ultra award für bestes Leichtbaukonzept**

Ingolstadt/Hockenheim, 9. Juli 2014 – Rund 3.500 junge Menschen aus mehr als 25 Nationen, die mit Begeisterung Rennwagen entwerfen, konstruieren und bauen: Das ist die Formula Student Germany. Audi unterstützt den internationalen Konstruktionswettbewerb für Studierende auch in diesem Jahr. Vom 29. Juli bis zum 3. August treten die Hochschulteams auf dem Hockenheimring an, um ihre Leistungsfähigkeit in verschiedenen Disziplinen zu beweisen.

Audi fördert in diesem Jahr fünf Teams aus Deutschland und den Niederlanden: das Team University Racing der TU Eindhoven, das Team Schanzer Racing Electric der TH Ingolstadt, das TUfast Racing Team und das TUfast e-Technology Team der TU München sowie das WHZ Racing Team der Hochschule Zwickau. Insgesamt 115 Teams haben sich für die neunte Auflage der Formula Student Germany registriert – 75 im Wettbewerb für Fahrzeuge mit Verbrennungsmotoren, 40 in der seit 2010 parallel stattfindenden Wertung für Elektrofahrzeuge. Nicht nur die Platzierung in verschiedenen Renndisziplinen zählt, auch Aspekte wie Konstruktion, Finanzplanung und Verkaufspräsentation der einsitzigen Rennwagen fließen in die Bewertung ein.

Der Wettbewerb der Formula Student Germany e.V. ist für die angehenden Ingenieure zugleich eine gute Gelegenheit, potenzielle Arbeitgeber näher kennen zu lernen: „Bei der Formula Student Germany treffen wir rund 3.500 junge und motivierte Menschen, die mit uns die Begeisterung und die Leidenschaft für Technik teilen“, sagt Antje Maas, Leiterin Personalmarketing. „Für uns ist es wichtig, Audi hier als Arbeitgeber zu präsentieren und mit den Teams in persönlichen Kontakt zu treten. Wir lernen hier die Studierenden kennen und sie uns.“



Eine wichtige Rolle spielen hierbei erfahrene Audi Ingenieure, die die Marke mit den Vier Ringen auch in diesem Jahr in die Jury des Wettbewerbs entsendet. Gemeinsam mit weiteren Experten von Automobilherstellern und -zulieferern lassen sie sich die Konzeptideen der Studierenden erklären und bewerten die Rennwagen. Zugleich stehen sie allen Interessierten als Gesprächspartner zur Verfügung.

Über die Einstiegsmöglichkeiten bei Audi – vom Praktikum über Abschlussarbeiten bis hin zum Direkteinstieg für Berufserfahrene – können sich Teilnehmer und Besucher an einem Stand des Audi Personalmarketing informieren. Hier erleben sie auch anhand eines besonderen Showcars aktuelle Technologien und Trends.

Audi zeichnet außerdem erneut das beste Leichtbaukonzept aus. Den „Audi ultra award“ gewinnt jedoch nicht automatisch das leichteste Fahrzeug, sondern vielmehr das effizienteste Gesamtkonzept, wie Jurymitglied Benedikt Fries erklärt: „Uns überzeugt ein Konzept, wenn die Studierenden die Materialien auch im Hinblick auf ihre finanziellen Ressourcen optimal einsetzen und das Leistungs-Gewichts-Verhältnis ausgewogen ist.“

Fries ist Entwicklungsingenieur bei Audi Sport. Seinen ersten Kontakt mit dem Unternehmen hatte er 2007 als Teilnehmer der Formula Student Germany, es folgten Diplomarbeit und Promotion in Ingolstadt. Bisher konnte Audi am Hockenheimring über 150 rennsportbegeisterte Praktikanten gewinnen, rund 30 davon sind mittlerweile als Ingenieure fest angestellt.

Der Premiumhersteller will auch in diesem Jahr seine Kernkompetenzen weiter ausbauen und insbesondere Innovationsfelder wie Elektromobilität und Leichtbau mit rund 2.000 Experten verstärken.

– Ende –

Der Audi-Konzern hat im Jahr 2013 rund 1.575.500 Automobile der Marke Audi an Kunden ausgeliefert. Als eines der erfolgreichsten Modelle wurde der Audi A3 von einer internationalen Journalisten-Jury zum „World Car of the Year 2014“ gewählt (Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 7,1 - 3,2; CO₂-Emission kombiniert in g/km: 165 - 85). 2013 erreichte das Unternehmen bei einem Umsatz von € 49,9 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 5,03 Mrd. Das Unternehmen ist global in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an den Standorten Ingolstadt, Neckarsulm, Győr (Ungarn), Brüssel (Belgien), Bratislava (Slowakei), Martorell (Spanien), Kaluga (Russland), Aurangabad (Indien), Changchun (China) und Jakarta (Indonesien). Seit Ende 2013 fertigt die Marke mit den Vier Ringen zudem in Foshan (China), ab 2015 in São José dos Pinhais (Brasilien) sowie ab 2016 in San José Chiapa (Mexiko). 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die quattro GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und der Sportmotorradhersteller Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien). Das Unternehmen beschäftigt derzeit weltweit mehr als 73.500 Mitarbeiter, davon mehr als 52.500 in Deutschland. Von 2014 bis 2018 plant es Gesamtinvestitionen in Höhe von rund € 22 Mrd. – überwiegend in neue Produkte und nachhaltige Technologien. Audi steht zu seiner unternehmerischen Verantwortung und hat Nachhaltigkeit als Maßgabe für Prozesse und Produkte strategisch verankert. Das langfristige Ziel ist CO₂-neutrale Mobilität.